

LEICHTATHLETIK (gsch). Von den Oberschwäbischen Einzelmeisterschaften in Wangen kehrten 13 Athleten der LG Sigmaringen mit 17 Titeln erfolgreich zurück.

Bei den Männern steigerte sich Daniel Schwarzkopf (PSG Sigmaringen) im Kugelstoßen auf 12,01 m und holte sich damit den Meistertitel. Rang drei gab es für ihn beim Diskuswerfen mit 29,62 m. Tabea Rebsam (PSG Sigmaringen) hieß die Doppelsiegerin der Klasse U 20. Nach 29,89 m beim Speerwerfen glänzte sie vor allem beim Diskuswerfen mit einem Württembergischen-TopTen-Resultat von 33,20 m. Derzeit Platz zwei der deutschen U 20-Rangliste belegt ihr Vereinskamerad David Nopper (PSG Sigmaringen), der beim Hochsprung unter dem Jubel der Zuschauer herausragende 2,07 m übersprang. Zwei Titel sammelte Jonas Dollenmaier (PSG Sigmaringen) mit 11,87 m beim Kugelstoßen und 35,58 m beim Diskuswerfen. Erfolgreichste Titelsammlerin der weiblichen Klassen war Stefanie Ehmann (PSG Sigmaringen) in U 18. Drei Starts, drei persönliche Bestleistungen, drei Meistertitel. Nach glänzenden 15,27 sek über die 100-m-Hürden, steigerte sie sich beim Hochsprung um 10 cm und übersprang 1,54 m. Am Ende der Veranstaltung musste sie die 400-m-Hürden nach einer falschen Laufeinteilung des Veranstalters im Alleingang laufen. Mit 68,84 sek erzielte sie dennoch ein Württembergisches Topergebnis und schaffte damit die Qualifikationszeit für die Süddeutschen Meisterschaften. Zwei absolute Topergebnisse auf Deutscher Ebene erreichte Eric Bundschuh (PSG Sigmaringen) in U 18. Mit 51,94 m beim Diskuswerfen und 17,29 m mit der 5-Kilo-Kugel war er seinen Gegnern deutlich überlegen, nachdem er erst vor kurzem die Kugel mit 18,16 m bereits über die 18-m-Marke gewuchtet hatte und damit in Deutschland derzeit an zweiter Stelle der Rangliste liegt. Max Fischer (TV Mengen) stand beim Hochsprung mit 1,60 m und beim Weitsprung mit 5,10 m als Dritter auf dem Siebertreppchen. Bei den 15-jährigen war Joshua Martey (TSV Neufra) mit vier Siegen der überragende Titelsammler. Über 80-m-Hürden siegte er in ausgezeichneten 11,14 sek, beim Hochsprung übersprang er 1,73 m und den Weitsprung gewann er mit 5,62 m. Oliver Przemus (PSG Sigmaringen) musste den Weitsprungwettkampf nach 5,27 m im zweiten Durchgang verletzt beenden, kam damit aber immer noch auf den dritten Rang. Den vierten Titel holte Joshua Martey mit Bestzeit über 100 m in 11,63 sek vor den ebenfalls Bestzeit laufenden Markus Stehle (PSG Sigmaringen) mit 12,06 sek als Vizemeister und Maid Kicin (PSG Sigmaringen) als Drittplatziertem in 12,50 sek. Markus Stehle lief außerdem die 800 m als Zweiter in 2:13,66 Min und wurde auch beim Speerwerfen mit 28,73 m Zweiter. Jüngste Teilnehmerin der LG Sigmaringen war Solveigh Rebsam in W 14. Nach 49,62 sek beendete sie den ersten 300-m-Lauf ihres Lebens als Oberschwäbische Meisterin. Toll auch ihre Speerwurfsteigerung auf 26,34 m, mit der sie Zweite wurde. Rang drei holte sie beim Weitsprung mit 4,58 m. Senior Gerhard Schatz hatte sein bestes Ergebnis beim Kugelstoßen mit 11,09 m und beim Speerwerfen mit 39,42 m.